

Stefan Weiler

Stefan Weiler wurde 1960 in Stuttgart geboren. Er studierte katholische Kirchenmusik in Mainz, Saarbrücken und schloss sein Studium in Freiburg mit dem A-Examen ab. Er erhielt seine Ausbildung in Chor- und Orchesterleitung bei Wolfram Wehnert, Wolfgang Schäfer und Hans-Martin Beuerle und war darüber hinaus Schüler von Prof. Helmuth Rilling in Frankfurt und Stuttgart. Als Aktivteilnehmer nahm er an Meisterkursen und Seminaren von Uwe Gronostay und John Eliot Gardiner teil.

1979 gründete Stefan Weiler den Mainzer Figuralchor; es folgte eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland sowie zahlreiche CD-Einspielungen. 1983 wurde die Mainzer Camerata Musicale als Orchester für die ständige Zusammenarbeit mit dem Mainzer Figuralchor gegründet. 1990 initiierte Weiler die bis 1994 jährlich stattfindenden "Mainzer Tage der Musik", die unter seiner künstlerischen Leitung standen. Seit 2000 widmet sich der Mainzer Figuralchor unter seiner Führung der chronologischen Aufführung aller Kantaten J.S. Bachs.

Stefan Weiler ist Mitglied der Gächinger Kantorei Stuttgart. Als Assistent von Helmuth Rilling arbeitete er mit vielen europäischen Ensembles zusammen, wie zum Beispiel Gächinger Kantorei und Bach-Collegium Stuttgart, Athener Rundfunkchor und -orchester, Madrider Rundfunkchor, Chor der Krakauer Bachakademie, Israel Philharmonic Orchestra, Moskauer Rundfunkchor. Auf der jährlich stattfindenden Bachwoche in Stuttgart war er unter anderem neben Helmuth Rilling, Masaaki Suzuki und Christoph Biller regelmäßig als Dozent tätig; seit 1999 leitet er auch den "Chor der Bachwoche".

In den Jahren 1995/96 hatte Stefan Weiler einen Lehrauftrag für Dirigieren und Chorleitung an der Hochschule für Musik in Saarbrücken, und von 1985 - 2012 war er Dozent für Chorleitung am Bischöflichen Kirchenmusikalischen Institut in Speyer.

Viele Jahre oblag Stefan Weiler die musikalische Leitung der Ostertagung der Burg Rothenfels. Als Gast des Münchener Bachchores dirigierte er 2002 das Eröffnungskonzert des "Festival de Pollença" von Mallorca. 2001 gründete er die Bachakademie in Krasnojarsk, Sibirien. In Zusammenarbeit mit der dortigen Musik-Akademie und Kulturverwaltung veranstaltet er jährlich Meisterkurse, Gesprächs- und Hauptkonzerte.

Im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums der Bachakademie Krasnojarsk wurde Stefan Weiler vom Senat der Krasnojarsker Staatlichen Akademie für Musik und Theater im November 2012 der Titel des Ehrenprofessors verliehen.

Als Mitarbeiter der Bachakademie Stuttgart ist er seit 2010 für das Chormanagement und die künstlerische Chorassistenz der Gächinger Kantorei zuständig.